



IHK-Kulturstiftung der
mittelfränkischen Wirtschaft

Ulmenstraße 52
90443 Nürnberg
Telefon 0911 1335-372
Telefax 0911 1335-150201
www.ihk-nuernberg.de/kulturstiftung

Herausgeber: IHK Nürnberg für Mittelfranken, verantwortlich Dr. Kurt Hesse,
Leitung Geschäftsbereich Kommunikation: Realisierung: Schickler-Büro für Utopien, Nürnberg;
Gestaltung: Silke Divisich, Grafik-Design, Neumettelsau, Triefdorf: ddp images/AP/Cristof Stache

IHK-KULTURSTIFTUNG seit 1993



Maureen Wyse,
IHK-Kulturpreisträgerin 2007,
Stadttheater Fürth

Tanzstück „Vasos comunicantes“
von Goyo Montero, Ballett-Direktor
am Staatstheater Nürnberg.



Wirtschaft braucht Kultur – Kultur braucht Wirtschaft

Mäzenatentum und Schenkungen für kulturelle Zwecke haben in der Metropolregion Nürnberg eine lange und bedeutende Tradition. Viele Unternehmer und Unternehmerinnen fühlen sich Kultur, Kunst und Bildung verpflichtet. Sie wissen, dass Kultur und Wirtschaft einander brauchen. Sie wissen, dass Kultur auf die Wirtschaft einer Region ausstrahlt, dass eine kreative, lebendige Atmosphäre die Grundlage ist, auf der sich Ideen, Fortschritt und Innovation entwickeln. Und sie engagieren sich, weil sie sich ihrer Heimat und den Menschen verbunden fühlen.

IHK-Kulturstiftung – seit 1993

Die IHK Nürnberg für Mittelfranken hat diese dem Gemeinwohl verpflichtende Gesinnung der Unternehmerschaft aufgenommen und Gemeinschaftsaktionen für die Restaurierung des Alten Rathaussaales, den Ausbau des Spielzeugmuseums und des Museums Industriekultur initiiert. Mit dem Ziel, ein strategisches Instrument zu schaffen, um die Kräfte zu bündeln und auch große kulturelle Vorhaben auf den Weg zu bringen, gründete die IHK 1993 anlässlich ihres 150-jährigen Bestehens die IHK-Kulturstiftung der mittelfränkischen Wirtschaft.

Die Schwerpunkte der Stiftung sind:

- Förderung von Kulturprojekten in der Region Nürnberg
- Unterstützung des künstlerischen Nachwuchses
- Gemeinschaftsaktionen für kulturelle Großprojekte

Dank der Zustiftungen von 554 Unternehmen und Persönlichkeiten des Wirtschaftslebens verfügt die IHK-Kulturstiftung inzwischen über ein Grundstockvermögen von 2,2 Millionen Euro. Insgesamt wurden bisher 250 Förderprojekte sowie richtungsweisende Großprojekte mit internationaler Ausstrahlung gefördert. Darunter das erste staatliche Museum in Nürnberg, das Neue Museum – Staatliches Museum für Kunst und Design in Nürnberg inklusive einer eigenen Förderstiftung, der Kammermusiksaal der Hochschule für Musik Nürnberg, die Internationale Orgelwoche Nürnberg und die Internationalen Gluck-Opern-Festspiele. Auch die Erhebung der Bühnen Nürnbergs zum Staatstheater und die Profilierung der Stadt Nürnberg als Dürer-Stadt wurden mit viel Energie und finanziellem Engagement vorangetrieben und verwirklicht, der Standort dadurch maßgeblich gestärkt.



Germanisches Nationalmuseum

Im jährlichen Wechsel vergibt die Stiftung außerdem den Kulturpreis Theater und den Kulturpreis Literatur. Der künstlerische Nachwuchs wird ebenso unterstützt wie Projekte der bildenden und darstellenden Kunst, der Musik und der Literatur.

IHK-Kulturstiftung – seit 1993



Intention dieser Veranstaltungsreihe ist es, die kulturellen Kraftfelder der Region zu thematisieren, Begegnungen von Wirtschaft und Kultur aufzuzeigen und die IHK-Kulturstiftung auch im kulturpolitischen Diskurs zu profilieren.

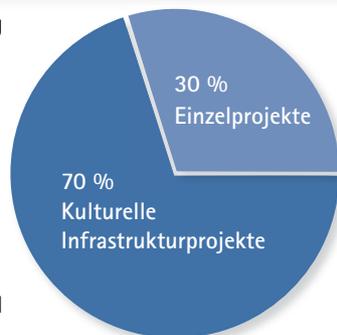
Durch diese Aktivitäten hat sich die IHK-Kulturstiftung zu einem wichtigen Impulsgeber und einer festen Größe in der Kulturlandschaft der Metropolregion Nürnberg entwickelt.

IHK-Kulturforum 2011,
IHK-Präsident Dirk von Vopelius



Wirtschaft braucht Kultur – Kultur braucht Wirtschaft

Förderstruktur der IHK-Kulturstiftung
im Zeitraum 1993 bis 2013



Bankverbindungen

HypoVereinsbank Nürnberg
IBAN DE04 7602 0070 1560 3061 01
BIC HYVEDEMM460

Sparkasse Nürnberg
IBAN DE39 7605 0101 0001 1000 88
BIC SSKNDE77XXX

Erlanger Poetenfest 2010,
Oliver Grajewski liest

